

Hirtenlied ['hɪr.tən.,li:t] (Shepherd Song)

Text by *Johann Ludwig Uhland* (1787-1862)

Set by (*Jakob Ludwig*) *Felix Mendelssohn-Bartholdy* (1809-1847)

O Winter, schlimmer Winter, wie ist die Welt so klein!
[ʔo: 'vɪn.te 'ʃli.me 'vɪn.te vi: ʔɪst di: vɛlt zo: kla:ən]
Oh winter, terrible winter, how is the world so small!

Du drängst uns all' in die Täler, in die engen Hütten hinein.
[du: drɛŋst ʔʊns ʔal ʔɪn di: 'tɛ:lɐ ʔɪn di: 'ɛ.ŋən 'hʏ.tən hɪn.'a:ən]
you drive us all in the valleys, in the narrow huts into.

Und geh' ich auch vorüber an meiner Liebsten Haus,
Kaum sieht sie mit dem Köpfchen zum kleinen Fenster heraus.

O Sommer, schöner Sommer, wie wird die Welt so weit!
Je höher man steigt auf die Berge, je weiter sie sich verbreit't.

Und stehest du auf dem Felsen, traut' Liebchen, ich rufe dir zu.
Die Halle sagen es weiter, doch Niemand hört es, als du.

Und halt' ich dich in den Armen auf freien Bergeshöh'n:
Wir seh'n in die weiten Lande, und werden doch nicht geseh'n.

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

